



Forum: JOANNEUM RESEARCH

Nachschau: Caroline Schober-Trummler ua. zum Thema "Wissenschaftliche Integrität im Spannungsfeld".

Wissenschaftliche Integrität im Spannungsfeld

Gerade jetzt steht Forschung nicht als Selbstzweck, sondern im Dienst der Menschen im Mittelpunkt. Während großer gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Krisen ist es wichtig, dass aktuelle Forschungsergebnisse rasch sichtbar gemacht und diskutiert werden.

Die JOANNEUM RESEARCH präsentiert sich nun verstärkt virtuell: Am 15. Oktober fand in der Reihe „Forum JOANNEUM RESEARCH“ die Diskussionsveranstaltung online mit dem Thema "Wissenschaftliche Integrität im Spannungsfeld zwischen Auftrag- und Geldgeber, Rechtsvorschriften, Erwartungshaltungen und Verschwörungstheorien" statt. Gastgeber und JOANNEUM-RESEARCH-Geschäftsführer Wolfgang Pribyl begrüßte Klement Tockner, Präsident des Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF) und Vorstandsvorsitzender der Österreichischen Agentur für wissenschaftliche Integrität (ÖAWI), als Hauptvortragenden. Moderiert wurde die Diskussion von Wolfgang Polt, Prokurist, POLICIES-Direktor und Ombudsmann für wissenschaftliche Integrität der JOANNEUM RESEARCH. Ebenfalls am Podium vertreten war die Vizerektorin für Forschung und Internationales an der Medizinischen Universität Graz, Caroline Schober-Trummler.

Den Talk zum Nachschauen gibt es hier.

Bildnachweis: JOANNEUM RESEARCH/Rinder

Textnachweis: JOANNEUM RESEARCH/Zenz

Monday, 19. October 2020